dbarc: Ausarbeitung SQLTuning

Yanick Eberle, Pascal Schwarz

24. April 2013

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	2
2	Statistiken2.1Statistiken sammeln	2 2 2
3	Ausführungsplan	2
4	Versuche ohne Index 4.1 Projektion 4.2 Selektion 4.3 Join	3 3 5
5	Versuche mit Index 5.1 Erzeugung Indices 5.2 Projektion 5.3 Selektion 5.4 Join	6 6 6 7 10
6	Quiz	13
7	Deep Left Join?	14
8	Eigene SQL-Anfragen	15
9	Reflexion	15

1 Einleitung

2 Statistiken

2.1 Statistiken sammeln

Mit dem folgenden Befehl werden die Statistiken für alle Tabellen aufgebaut:

```
DBMS_STATS.GATHER_TABLE_STATS(
                                         dbarc02
                                                    customers
      DBMS_STATS.GATHER_TABLE_STATS(
                                         dbarc02
                                                    lineitems
                                                    nations ');
orders ');
      DBMS_STATS.GATHER_TABLE_STATS(
                                         dbarc02
      DBMS_STATS.GATHER_TABLE_STATS
                                         dbarc02
                                                    orders');
                                        'dbarc02
      DBMS_STATS.GATHER_TABLE_STATS(
      DBMS_STATS.GATHER_TABLE_STATS(
                                        dbarc02
                                                    partsupps
                                                    regions');
suppliers');
      DBMS STATS, GATHER, TABLE STATS
      DBMS_STATS.GATHER_TABLE_STATS('dbarc02
10
    END:
```

2.2 Zeilen, Bytes, Blöcke und Extents der Tabellen

Um die Anzahl Extents festzustellen, haben wir uns Informationen der Tabelle *DBA_SEGMENTS* bedient. Eine kurze Google-Recherche führte uns auf die Seite http://www.rocket99.com/techref/oracle8409.html, die uns bei dieser Aufgabe behilflich war.

```
{\tt SELECT\ stat.table\_name\ ,\ stat.num\_rows\ ,\ stat.blocks\ ,\ seg.extents\ ,}
    stat.avg_row_len*stat.num_rows AS size_bytes
FROM user_tab_statistics stat
JOIN DBA_SEGMENTS seg ON (stat.table_name = seg.segment_name)
WHERE seg.owner = 'DBARCO2'
3
     TABLE_NAME
                                                   NUM_ROWS
                                                                      BLOCKS
                                                                                    EXTENTS SIZE_BYTES
     CUSTOMERS
                                                       150000
                                                                         3494
                                                                                                   23850000
     LINEITEMS
                                                     6001215
                                                                       109217
                                                                                          179
                                                                                                  750151875
     NATIONS
                                                            25
                                                                                                        2675
     ORDERS
                                                      1500000
                                                                                           95
                                                                                                  166500000
13
     PARTS
                                                       200000
                                                                         3859
                                                                                            46
                                                                                                   26400000
     PARTSUPPS
                                                       800000
                                                                        16650
                                                                                                  114400000
                                                                                           88
     REGIONS
                                                                                                          480
     SUPPLIERS
                                                         10000
                                                                          220
                                                                                                    1440000
```

3 Ausführungsplan

Die Ausführung des EXPLAIN PLAN-Befehles erzeugt folgende Ausgabe:

1 plan FOR succeeded.

Und die Abfrage des Ausführungsplans zeigt erwartungsgemäss einen kompletten Tabellenzugriff, da das SELECT-Statement ja keine WHERE-Klausel verwendet.

```
PLAN_TABLE_OUTPUT
   Plan hash value: 3931018009
6
            Operation
                                 Name
                                          Rows
                                                   Bytes |
                                                            Cost (%CPU) |
                                                                          Time
            SELECT STATEMENT
8
                                                                           00:00:13
       0
                                             200K
                                                       25M
                                                             1051
                                                                     (1)|
             TABLE ACCESS FULL
                                             200K
                                                       25M
                                                             1051
                                                                           00:00:13
                                                                     (1)
```

4 Versuche ohne Index

4.1 Projektion

4.1.1 * FROM

Das erste Statement (SELECT * FROM...) erzeugt einen Output sehr ähnlich dem bereits Gezeigten. Es werden sämtliche 1.5 Millionen Zeilen der Tabelle gelesen. Da es sich dabei primär um I/O handelt, ist der Anteil der CPU an den Kosten mit lediglich einem Prozent entsprechend gering.

1 2 3		Ιd		1	Operati	ion	Ī	Name	1	Rows	Bytes	Cost	(%CPU)	Time	
4	Ī		0			STATEME		ORDERS	Ī	1500K 1500K	158M 158M	6610 6610	· / / I	00:01:20 00:01:20	
6															

4.1.2 o_clerk FROM

Bei der Projektion auf eine einzige Spalte der Tabelle Orders fällt ein Grossteil der Daten weg (22M statt 158M), ansonsten sind die Unterschiede aber sehr gering. Vom Festspeicher müssen die selben Blöcke gelesen werden, erst danach können die Inhalte der nicht angefragten Spalten verworfen werden. Daher fallen auch die Kosten nur geringfügig tiefer aus.

2	Ī	Ιd		Operati	on	Name	Ī	Rows	Ī	Bytes	Cost	(%CPU)	Time	Ī
4 5 6		() L	SELECT TABLE	STATEME ACCESS	ORDERS		1500K 1500K		22M 22M	6607 6607	(/	00:01:20 00:01:20	

4.1.3 DISTINCT o_clerk FROM

Für das SELECT DISTINCT Statement werden in einem ersten Schritt (Id:2) wiederum alle Daten der entsprechenden Spalte der Tabelle geladen (Kosten wiederum 6607). Danach werden mittels HASH UNIQUE die doppelt vorhandenen Werte ermittelt und entfernt. Dies erzeugt noch ein wenig CPU-Last, aber senkt die Anzahl Zeilen von 1.5 Millionen auf 1000 und verringert dadurch auch den Speicherbedarf von 22M auf 16000 Bytes.

1														
2		Id		Operation		Name		Rows		Bytes	Cost	(%CPU)	Time	
3														
4		0		SELECT STATEMENT				1000		16000	6676	(2)	00:01:21	
5	İ	1	Ĺ	HASH UNIQUE	İ		İ	1000	Ĺ	16000	6676	(2)	00:01:21	Ĺ
6	İ	2	İ	TABLE ACCESS FULI	ا د	ORDERS	İ	1500 K	ij	22M	6607	(1)	00:01:20	İ
7							·							

4.2 Selektion

4.2.1 Exact Point

Obwohl das Exact-Point Query lediglich eine einzige Zeile zurückliefert fallen die Kosten mit 6602 beinahe so hoch wie bei der Projektion auf eine einzige Spalte der selben Tabelle (ohne Selektion) aus. Da kein Index für diese Spalte vorhanden ist, kann das Datenbanksystem die Abfrage nicht effizienter als mittels linearer Suche ausführen.

```
2 3
                                                                    _{\mathrm{Cost}}
              Operation
                                      Name
                                                 Rows
                                                           Bytes
              SELECT STATEMENT
5
6
               TABLE ACCESS FULL
                                      ORDERS
                                                             111
                                                                      6602
                                                                                    00:01:20
7
8
9
    Predicate Information (identified by operation id):
        1 - filter ("O_ORDERKEY" = 44444)
11
```

4.2.2 Partial Point, OR

Die OR-Verknüpften Bedingungen und die daraus resultierende höhere Anzahl an zurückzugebenden Zeilen erhöhen die Kosten gegenüber dem Exact Point Query noch ein wenig. Weiterhin dürfte aber die Notwendigkeit des Lesens der gesamten Tabelle für die lineare Suche den grössten Teil der Kosten ausmachen.

4.2.3 Partial Point, AND

Wiederum muss die gesamte Tabelle geladen werden und die Kosten fallen ähnlich aus. Die gegenüber dem vorherigen Query leicht geringeren Kosten erklären wir uns folgendermassen:

- Es müssen je Zeile nur dann beide Bedingungen geprüft werden, wenn die erste Bedingung erfüllt ist.
- Nur eine einzige Zeile erfüllt beide Bedingungen.

```
  \begin{array}{c}
    1 \\
    2 \\
    3 \\
    4 \\
    5 \\
    6
  \end{array}

                                                                        _{\rm Bytes}
                                                                                           (%CPU) |
        Id
                 Operation
                                              Name
                                                            Rows
                                                                                    Cost
                                                                                                       Time
                 SELECT STATEMENT
                                                                           111
                                                                                     6611
                                                                                                        00:01:20
                                              ORDERS
                   TABLE ACCESS FULL
                                                                           111
                                                                                     6611
                                                                                                (1)
                                                                                                        00:01:20
      Predicate Information (identified by operation id):
10
11
          1 - filter ("O_ORDERKEY"=44444 AND "O_CLERK"='Clerk#000000286')
```

4.2.4 Partial Point, AND und Funktion

Die Multiplikation des Feldes $O_{-}ORDERKEY$ sowie die erhöhte Anzahl an zurückzugebenden Zeilen erhöhen die Kosten gegenüber dem vorherigen Query in geringem Masse.

4.2.5 Range Query

Für das Range Query muss aufgrund der nicht vorhandenen Indices die komplette Tabelle geladen werden. Die AND-Verknüpfung erlaubt es wiederum, für viele Zeilen die Überprüfung der zweiten Bedingung zu überspringen.

```
Operation
                                      Name
                                                   Rows
                                                              Bytes
                                                                        _{\mathrm{Cost}}
                                                                              (%CPU) |
                                                                                        _{\rm Time}
3
4
5
               SELECT STATEMENT
TABLE ACCESS FULL
                                                               3011K
                                                                                         00:01:20
                                                                         6603
                                        ORDERS
                                                               3011K
                                                                         6603
                                                                                        00:01:20
     Predicate Information (identified by
                                                   operation
11
        1 - filter ("O_ORDERKEY" <= 222222 AND "O_ORDERKEY" >= 111111)
```

Die Grösse des Intervalls spielt in diesem Fall praktisch keine Rolle:

```
Operation
                                           Rows
                                                    Bytes
                                                             Cost (%CPU) |
                                                                           Time
    | Id
                                Name
            SELECT STATEMENT
                                                                           00:01:20
                                              249K
                                                        26M
                                                              6605
             TABLE ACCESS FULL
                                 ORDERS
                                              249K
                                                        26M
                                                              6605
                                                                           00:01:20
    Predicate Information (identified by operation id):
10
11
       1 - filter ("O_ORDERKEY" <= 999222 AND "O_ORDERKEY" >= 000111)
```

4.2.6 Partial Range Query

Das Partial Range Query weist gegenüber dem einfachen Range Query praktisch keine Unterschiede auf. Wiederum muss die gesamte Tabelle durchsucht werden und nur für wenige Zeilen brauchen alle vier Bedingungen geprüft zu werden.

```
| Id
                 Operation
                                               Name
                                                             Rows
                                                                         Bytes
                                                                                     Cost
                                                                                            (%CPU) |
                                                                                                         Time
                 SELECT STATEMENT |
TABLE ACCESS FULL|
                                                                                                         00:01:20
                                                                             666
                                                                                       6611
                                               ORDERS
                                                                                       6611
7
8
9
10
      Predicate Information (identified by operation id):
11
12
               filter("O_ORDERKEY"<=55555 AND "O_CLERK"<='Clerk#000000139' AND "O_CLERK">='Clerk#000000139' AND "O_CLERK">='Clerk#000000130')
```

4.3 Join

Das Query in der gegebenen Form führt auf dieser Datenbasis ohne Indices dazu, dass beide im Join beteiligten Tabellen zunächst vollständig geladen werden müssen. Die Bedingung auf Orders führt dazu, dass lediglich 25 Zeilen aus dieser Tabelle verwendet werden.

Der HASH JOIN der beiden Relationen (25 Zeilen gejoint mit 150000 Zeilen) führt zu Kosten von 953.

```
2 3
               Operation
                                                        Rows
                                                                   Bytes |
                                                                             Cost (%CPU) |
              SELECT STATEMENT
5
                HASH JOIN
                                                            \frac{25}{25}
                                                                    6750
                                                                              7555
                                                                                             00:01:31
                 TABLE ACCESS FULL
                                         ORDERS
                                                                                             00:01:20
                                         CUSTOMERS
                                                           150K
                                                                      22M
                                                                                       (1)
                                                                                             00:00:12
     Predicate Information (identified by operation id):
          - access("O_CUSTKEY"="C_CUSTKEY")
- filter("O_ORDERKEY"<100)</pre>
13
```

Die Formulierung des Joins mittels JOIN ... ON (bedingung) führt zum selben Ausführungsplan.

```
1 SELECT *
2 FROM orders
3 JOIN customers ON (c_custkey = o_custkey)
4 WHERE o_orderkey < 100;
```

Dies gilt auch für die Variante mit CROSS JOIN und der custkey-Bedingung in WHERE.

```
SELECT *
FROM orders
CROSS JOIN customers
WHERE o_orderkey < 100
AND
C_custkey = o_custkey;
```

5 Versuche mit Index

5.1 Erzeugung Indices

Die Indices werden gemäss den Befehlen aus der Aufgabenstellung erstellt (Zeilen 4 und 5 sind Output):

```
1 CREATE INDEX o_orderkey_ix ON orders(o_orderkey);
2 CREATE INDEX o_clerk_ix ON orders(o_clerk);
3
4 index O_ORDERKEY_IX created.
5 index O_CLERK_IX created.
```

Die Indices sind 30 resp. 48 MByte gross. Zusammen kommen sie somit beinahe auf die halbe Grösse der Tabelle *ORDERS* (ca. 160 MByte). Die Grösse der Indices haben wir gemäss folgendem Output festgestellt:

```
1 SELECT SEGMENT.NAME, BYTES
2 FROM DBA.SEGMENTS seg
3 WHERE seg.owner = 'DBARC02'
4 AND seg.segment.type = 'INDEX'
5
6 SEGMENT.NAME BYTES
7
7
8 O.ORDERKEY.IX 30408704
9 O.CLERK.IX 48234496
```

5.2 Projektion

5.2.1 DISTINCT o_clerk FROM

Im Gegensatz zum Output ohne Index (siehe Abschnitt 4.1.3 auf Seite 3) fallen die Kosten bei der Abfrage mit Index merklich geringer aus. Der Schritt *HASH UNIQUE* verursacht Kosten von 69, was gegenüber der Abfrage ohne Index keinen Unterschied darstellt. Allerdings ist

der INDEX FAST FULL SCAN viel günstiger als TABLE ACCESS FULL (Kosten sinken von 6607 auf 1546).

Wir erklären uns dies dadurch, dass die Daten für das Query (lediglich Spalte $O_{-}CLERK$) in diesem Fall direkt aus dem Index gelesen werden während ohne Index für $O_{-}CLERK$ die gesamte Tabelle von der Disk gelesen werden muss. Da der Index ca. vier mal kleiner ist als die Tabelle fallen auch die Kosten ca. viermal kleiner aus.

1 2		Id		Operation	 I	Name	 	Rows	В.	vtes	 	Cost	(%CPU)	Time	—
3					<u>.</u>			<u>'</u>							
4		0		SELECT STATEMENT	1			1000	16	3000		1615	(5)	00:00:20	1
5	Ĺ	1	Ĺ	HASH UNIQUE	Ĺ		Ĺ	1000	16	0006	Ĺ	1615	(5)	00:00:20	İ
6	- į	2	İ	INDEX FAST FULL SCAN	J	O_CLERK_IX	İ	1500K		22M	ij	1546	(1)	00:00:19	İ
7					<u>.</u>		·	·							

5.2.2 * FROM

Führen wir dasselbe Query wie in Abschnitt 4.1.1 auf Seite 3 aus, sehen wir einen gegenüber der Variante ohne Index unveränderten Ausführungsplan.

5.3 Selektion

5.3.1 Exact Point

Das Exact Point Query profitiert in enormem Ausmass vom Index auf $O_{-}ORDERKEY$ (Kosten sinken von 6602 auf 4, vgl. Abschnitt 4.2.1 auf Seite 3). Zunächst wird im Index der Eintrag mit dem entsprechenden Wert von $O_{-}ORDERKEY$ gesucht und dann die im Index enthaltene ROWID für den Zugriff auf die Tabelle benutzt ($TABLE\ ACCESS\ BY\ INDEX\ ROWID$). Der Zugriff auf die Tabelle ist notwendig, da wir die ganze Zeile und nicht nur das Feld mit dem Index ausgeben möchten.

Ī	Ιc	ı		Operation	Name	1	Rows	Bytes	Cost (%	CPU)	Time
	*	0 1 2		SELECT STATEMENT TABLE ACCESS BY INDEX ROWID INDEX RANGE SCAN	ORDERS O_ORDERKEY_IX		1 1 1	111 111	4 4 3	(0) (0) (0)	00:00:01 00:00:01 00:00:01
Р	re	die	cat	te Information (identified by	operation id):						
	2	2 -	- ;	access ("O_ORDERKEY"=44444)							

Verwenden wir den Hint FULL(orders) im Statement, erhalten wir den selben Ausführungsplan wie in Abschnitt 4.2.1 auf Seite 3. Dann wird der Zugriff auf die gesuchte Zeile nicht über den Index vorgenommen.

5.3.2 Partial Point, OR

Das Partial Point Query mit der OR Bedingung profitiert vom Index auf O_ORDERKEY und auf O_CLERK (Kosten sinken von 6629 auf 336, vgl. Abschnitt 4.2.2 auf Seite 4). Für beide Bedingungen wird im Index der Eintrag mit dem entsprechenden Wert gesucht. Die gefundenen Einträge werden nun mit dem Operator OR verknüpft. Anschliessend wird mit der ermittelten ROWID ein Zugriff auf die Tabelle durchgeführt mit (TABLE ACCESS BY INDEX ROWID), da die komplette Zeile und nicht nur der Index ausgegeben werden soll.

```
2 3
                Operation
                                                               Name
                                                                                     Rows
                                                                                                           Cost
                                                                                                Bytes
               SELECT STATEMENT
                 TABLE ACCESS BY INDEX ROWID BITMAP CONVERSION TO ROWIDS BITMAP OR
5
                                                               ORDERS
                                                                                      1501
                                                                                                   162K
                                                                                                             336
                                                                                                                      (0)
                                                                                                                            00:00:05
          3
                     BITMAP CONVERSION FROM ROWIDS
INDEX RANGE SCAN
8
                                                               O_CLERK_IX
                                                                                                                     (0)
                                                                                                                            00:00:01
                                                                                                                8
                              CONVERSION
                                             FROM ROWIDS
                      INDEX RANGE SCAN
                                                               O_ORDERKEY_IX
                                                                                                                            00:00:01
                                                                                                                3
                                                                                                                     (0)
11
13
```

10 11 Predicate Information (identified by operation id):

- access ("O_CLERK"='Clerk#000000286') access ("O_ORDERKEY"=44444)

5.3.3 Partial Point, AND

Auch das Partial Point Query mit der AND Bedingung profitiert enorm vom Index auf O_ORDERKEY (Kosten sinken von 6611 auf 4, vgl. Abschnitt 4.2.3 auf Seite 4). Im Gegensatz zum Query mit OR muss hier die zweite Bedingung nur dann überprüft werden, wenn die erste Bedingung zugrifft. Daher kann direkt nach dem ersten INDEX RANGE SCAN der Zugriff auf die Tabelle gemacht werden und anschliessend muss nur noch gefiltert werden (der Index O₋CLERK wird hier nicht verwendet). Nur eine Zeile erfüllt die erste Bedingung, wodurch die Kosten so niedrig ausfallen.

Cost (%CPU) |

3

(0) (0)

Time

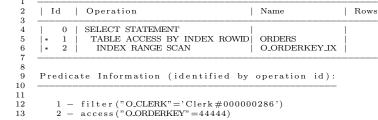
00:00:01

00:00:01

00:00:01

Bytes

111



5.3.4 Partial Point, AND mit Funktion

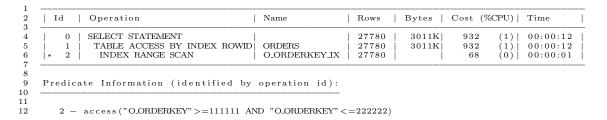
Auch das Partial Point Query mit der AND Bedingung und der Funktion profitiert vom Index auf O_CLERK (Kosten sinken von 6615 auf 1464, vgl. Abschnitt?? auf Seite??). Im Gegesatz zum Query mit AND wird hier der Zugriff auf den Index O_CLERK gemacht und anschliessend gefiltert. Da 1500 Zeilen die Bedingung O₋CLERK='Clerk#00000286' erfüllen sind die Kosten wesentlich höher als beim Partial Point mit AND.

```
| Id
            Operation
                                            Name
                                                           Rows
                                                                    Bytes
                                                                             Cost
                                                                                  (%CPU) |
                                                                                           Time
3
            SELECT STATEMENT
                                                               15
                                                                                            00:00:18
5
             TABLE ACCESS BY INDEX ROWID
                                             ORDERS
                                                                      1665
                                                                              1464
                                                                                            00:00:18
                                                             1500
                                                                                           00:00:01
                                             O_CLERK_IX
                                                                                      (o)
9
   Predicate Information (identified by operation id):
```

1 - filter("O_ORDERKEY" *2=44444)
2 - access("O_CLERK"='Clerk#000000286')

5.3.5 Range Query

Das Range Query profitiert vom Index auf O-ORDERKEY (Kosten sinken von 6603 auf 932, vgl. Abschnitt 4.2.5 auf Seite 5). Auch hier wird ein INDEX RANGe SCAN durchgeführt und anschliessend für alle Treffer ein TABLE ACCESS BY INDEX ROWID gemacht.



Die Intervallgrösse spielt hier eine Rolle, da mit dem Index nur bei den zutreffenden Zeilen ein Zugriff auf die Tabelle durchgeführt wird. Wenn das Intervall vergrössert wird und dadurch mehr Zeilen gefunden werden, werden automatisch mehr Zugriffe auf die Tabelle gemacht, was die Kosten erhöht.

Wenn die Range genügend gross ist, wird der Index nicht mehr verwendet, sondern es wird direkt ein TABLE ACCESS FULL gemacht, da mit dem INDEX kein besseres Ergebnis erzielt werden kann, wenn jede Zeile im Index ein treffer ist.

	0	SELECT	STATEME	NT			249K	26M	6605	(1)	00:01:20
*	1	TABLE	ACCESS	FULL	ORDERS	i	249K	26M	6605	(1)	00:01:20

5.3.6 Partial Range Query

5

11

13

15

19

Das Partial Range Query kann wiederum vom Index auf O_ORDERKEY und auf O_CLERK profitieren (Kosten sinken von 6611 auf 27, vgl. Abschnitt 4.2.6 auf Seite 5). Zuerst wird für jede Bedingung ein INDEX RANGE SCAN durchgeführt, welche anschliessend mit der Bedingung AND verknüpft werden. Erst dann wird ein TABLE ACCESS BY INDEX ROWID durchgeführt.

```
| Id
                                                                                Rows
                                                                                            Bytes
                                                                                                      Cost (%CPU) |
               Operation
                                                            Name
                                                                                                                      Time
3
               SELECT STATEMENT
                                                                                                                       00:00:01
          0
                                                                                              666
                                                                                                               (12)
(12)
                                                                                                          27
27
                TABLE ACCESS BY INDEX ROWID
BITMAP CONVERSION TO ROWIDS
                                                            ORDERS
                                                                                                                       00:00:01
6
                   BITMAP AND
BITMAP CONVERSION FROM ROWIDS
          3
                     SORT ORDER BY
INDEX RANGE SCAN
10
                                                             O_ORDERKEY_IX
                                                                                                                       00:00:01
                    BITMAP CONVERSION FROM ROWIDS SORT ORDER BY
                       INDEX RANGE SCAN
                                                            O_CLERK_IX
                                                                                  2780
                                                                                                                      00:00:01
                                                                                                          14
                                                                                                                (0)
14
     Predicate Information (identified by operation id):
```

access ("O_ORDERKEY" >=44444 AND "O_ORDERKEY" <=55555) access ("O_CLERK">= 'Clerk #000000130' AND "O_CLERK"<= 'Clerk #000000139')

5.4 Join

5.4.1 Join

Das gegebene Query mit dem normalen Join führt zu Kosten von 17514. Trotz Index wird ein *TABLE ACCESS FULL* gemacht. Dies aus dem Grund, dass keine Bedingung gesetzt ist und somit für jede Zeile ein Join gemacht wird. Die Kosten des *HASH JOIN* belaufen sich auf 9953.

```
Cost (%CPU) |
    | Id
           Operation
                                    Name
                                                    Rows
                                                              Bytes | TempSpc |
                                                                                                Time
             SELECT STATEMENT
4
         0
                                                      1500K
                                                                 386M
                                                                                  17514
                                                                                                 00:03:31
5
6
                                                      1500K
                                                                 386M
                                                                            24M
                TABLE ACCESS FULL |
TABLE ACCESS FULL |
                                      CUSTOMERS
                                                                  22M
                                                                                                 00:00:12
                                                       150K
                                                                                    951
    Predicate Information (identified by operation id):
10
12
        1 - access ("O_CUSTKEY"="C_CUSTKEY")
```

Mit einem Hint kann für das gleiche Query erzwungen werden, dass ein NESTED LOOP verwendet werden soll. Das Query sieht nun wie folgt aus:

```
1 SELECT /*+ USE_NL(customers orders) */*
2 FROM orders, customers
3 WHERE o_custkey = c_custkey;
```

Die Kosten für das Query mit dem NESTED LOOP sind wesentlich höher als mit dem HASH JOIN. Die kompletten Kosten belaufen sich auf 991000000, wobei die beiden TABLE ACCESS FULL beinahe gleich sind wie im normalen Join mit HASH JOIN. Der NESTED LOOP sollte hier auf keinen Fall verwendet werden.

```
Operation
                                    Name
                                                  Rows
                                                           Bytes |
                                                                    Cost (%CPU) | Time
             SELECT STATEMENT
                                                   1500K
                                                                      991M
                                                                             (1) | 999:59:59
4
         0
                                                              386M
              NESTED LOOPS
                                                   1500K
                                                             386M
                                    CUSTOMERS
\frac{6}{7}
               TABLE ACCESS FULL
                                                    150K
                                                              22M
                                                                      951
                                                                                   00:00:12
               TABLE ACCESS FULL
10
    Predicate Information (identified by operation id):
12
       3 - filter ("O_CUSTKEY"="C_CUSTKEY")
```

Ebenfalls mit einem Hint erzwingen wir den MERGE JOIN. Das Query sieht wie folgt aus:

```
1 SELECT /*+ USE_MERGE(customers orders) */*
2 FROM orders, customers
3 WHERE o_custkey = c_custkey;
```

Die Kosten für das Query mit dem *MERGE JOIN* sind klar tiefer als beim *NESTED LOOP* aber immer noch ca. 3 mal grösser als beim *HASH JOIN*. Sie belaufen sich auf 50568. Auch hier wird ein *TABLE ACCESS FULL* gemacht, auf welchen jeweils ein *SORT JOIN* ausgeführt wird. Der *MERGE JOIN* wird anschliessend auf die beiden *SORT JOIN* gemacht.

1	Id		Operation	Name	Rows	Bytes	TempSpc	Cost	(%CPU)	Time
ī	0	ī	SELECT STATEMENT		1500K	386M	I	50568	(1)	00:10:07
Ĺ	1	Ĺ	MERGE JOIN		1500K	386M	ĺ	50568	(1)	00:10:07
İ	2	ij	SORT JOIN		150K	22M	52M	6202	(1)	00:01:15
i	3	i	TABLE ACCESS FULL	CUSTOMERS	150K	22M	į	951	(1)	00:00:12
· *	4	i	SORT JOIN		1500K	158M	390M	44366	(1)	00:08:53
- i	5	- İ	TABLE ACCESS FULL	ORDERS	1500K	158M	İ	6610	(1)	00:01:20

```
4 - access ("O_CUSTKEY"="C_CUSTKEY")
filter ("O_CUSTKEY"="C_CUSTKEY")
```

Fazit: Das Query mit dem HASH JOIN erreicht die geringsten Kosten.

5.4.2 Join, AND

15

Das Query Join mit AND Bedingung kann den Index O_ORDERKEY verwenden und kann daher die Kosten auf 957 reduzieren. Die Anzahl Zeilen bei der Tabelle ORDERS wird von 1500000 auf 25 reduziert, dies dank der AND Bedingung. Bei der Tabelle CUSTOMERS wird immer noch ein TABLE ACCESS FULL gemacht. Die Kosten des HASH JOIN belaufen sich auf 2.

```
| Id
                 Operation
                                                             Name
                                                                                  Rows
                                                                                                 Bytes
                                                                                                            Cost (%CPU)
                                                                                                                               Time
\frac{3}{4}
                 SELECT STATEMENT
                                                                                                                                00:00:12
5
                  HASH JOIN
                                                                                         25
                                                                                                  6750
                                                                                                               957
                                                                                                                               0.0 \cdot 0.0 \cdot 1.2
                   TABLE ACCESS BY INDEX ROWID INDEX RANGE SCAN
TABLE ACCESS FULL
6
                                                              ORDERS
                                                                                         25
                                                                                                                        (o)
                                                                                                                               00:00:01
                                                                                                  2775
                                                                                                                        (0)
           3
                                                              O_ORDERKEY_IX
CUSTOMERS
                                                                                         25
                                                                                                                               00.00.01
11
     Predicate Information (identified by operation id):
12
13
         1 - access ("O_CUSTKEY"="C_CUSTKEY")
3 - access ("O_ORDERKEY" <100)
```

Mit einem Hint kann für das gleiche Query erzwungen werden, dass ein NESTED LOOP verwendet werden soll. Das Query sieht nun wie folgt aus:

```
1 SELECT /*+ USE_NL(customers orders) */*
2 FROM orders, customers
3 WHERE o_custkey = c_custkey
4 AND o_orderkey < 100;
```

Auch hier kann der Index O_ORDERKEY verwendet werden. Im Vergleich mit dem ersten Query ohne Bedingung sind die Kosten wesentlich kleiner (von 991000000 auf 23747). Verglichen mit dem HASH JOIN mit Bedingung sind die Kosten aber immer noch viel zu hoch und sollte daher nicht verwendet werden.

```
Operation
                                                   Name
                                                                       Rows
                                                                                 Bytes
                                                                                           Cost (%CPU) |
                                                                                                          Time
3
              SELECT STATEMENT
5
               NESTED LOOPS
                                                                           25
                                                                                  6750
                                                                                           23747
                                                                                                           00:04:45
                TABLE ACCESS BY INDEX ROWID
                                                                                                     (0)
                                                   ORDERS
                                                                                  2775
                                                                           25
1
                                                                                                     (0)
(1)
         3
                  INDEX BANGE SCAN
                                                    O_ORDERKEY_IX
                                                                                                           00:00:01
                TABLE ACCESS FULL
     Predicate Information (identified by operation id):
13
        3 - access("O.ORDERKEY" < 100)
4 - filter("O.CUSTKEY" = "C.CUSTKEY")
```

Ebenfalls mit einem Hint erzwingen wir den MERGE JOIN. Das Query sieht wie folgt aus:

```
1 SELECT /*+ USE_MERGE(customers orders) */*
2 FROM orders, customers
3 WHERE o_custkey = c_custkey
4 AND o_orderkey < 100;</pre>
```

Der Merge Join kann ebenfalls vom Index $O_ORDERKEY$ profitieren und bringt seine Kosten von 50568 ohne Bedingung auf 6207 mit AND Bedingung. Vergliche mit dem $NESTED\ LOOP$ sind die Kosten beinahe um den Faktor 4 kleiner. Andererseits sind die Kosten gegenüber dem $HASH\ JOIN$ um den Faktor 6 höher.

```
2
        \operatorname{Id}
                Operation
                                                         | Name
                                                                                         | Bytes | TempSpc | Cost (%CPU) | Time
          0 | SELEC.

00:01:15 |

1 | MERGE JOIN

1:15 |
 4
               SELECT STATEMENT
                                                                                     25
                                                                                             6750
                                                                                                                   6207
                                                                                                                            (1) |
 5
                                                                                     25
                                                                                                                   6207
                                                                                                                            (1)|
                                                                                             6750
           00:01:15 |
2 | SORT JOIN
 6
                                                                                     25
                                                                                             2775
                                                                                                                           (20)
           00:00:01 |
3 | TABLE ACCESS BY INDEX ROWID| ORDERS
 7
                                                                                     25
                                                                                             2775
                                                                                                                      4
                                                                                                                            (0)|
                     INDEX RANGE SCAN
 8
                                                           O_ORDERKEY_IX
                                                                                                                      3
                                                                                                                            (0)
                                                                                     25
           00:00:01
                  SORT JOIN
 9
                                                                                                                   6202
                                                                                   150K
                                                                                                22M
                                                                                                           52M
                                                                                                                            (1)|
           00:01:15 |
6 | TABLE ACCESS FULL
10
                                                         | CUSTOMERS
                                                                                   150K
                                                                                                22M
                                                                                                                    951
                                                                                                                            (1)
           00:00:12
11
12
13
     Predicate Information (identified by operation id):
14
15
\frac{16}{17}
               access ("O_ORDERKEY" < 100)
               access ("O_CUSTKEY"="C_CUSTKEY")
filter ("O_CUSTKEY"="C_CUSTKEY")
```

Fazit: Das Query mit dem HASH JOIN erreicht die geringsten Kosten.

5.4.3 Join, INDEX

Als erstes haben wir den neuen Index erstellt. (Ab Zeile 3 Output)

Das Query ergibt genau denselben Ausführungsplan wie mit nur einem Index. Obwohl für beide Tabellen Inices existieren, wird jeweils ein TABLE ACCESS FULL durchgeführt.

```
Bytes | TempSpc |
                                                                             Cost (%CPU) |
             Operation
                                                  Rows
\frac{3}{4}
             SELECT STATEMENT
                                                    1500K
5
6
              HASH JOIN
                                                    1500K
                                                              386M
                                                                        24M
                                                                             17514
                                                                                            00:03:31
               TABLE ACCESS FULL
                                     CUSTOMERS
                                                     150K
                                                               22M
                                                                                            00:00:12
         3
               TABLE ACCESS FULL!
                                     ORDERS
                                                    1500K
                                                              158M
                                                                               6610
                                                                                       (1)
                                                                                            00:01:20
    Predicate Information (identified by operation id):
11
        1 - access ("O_CUSTKEY"="C_CUSTKEY")
13
```

Mit einem Hint kann für das gleiche Query erzwungen werden, dass ein NESTED LOOP verwendet werden soll. Das Query sieht nun wie folgt aus:

```
1 SELECT /*+ USE.NL(customers orders) */*
2 FROM orders, customers
3 WHERE o_custkey = c_custkey;
```

!!!!—-TODO—-!!!: Das Query mit dem $NESTED\ LOOP$ kann vom zweiten Index profitieren.

```
Id
              Operation
                                                  Name
                                                                    Rows
                                                                              Bytes
                                                                                        Cost (%CPU) |
                                                                                                       Time
\frac{4}{5}
         0
              SELECT STATEMENT
                                                                      1500K
                                                                                386M
                                                                                         3007K
                                                                                                 (1) |
                                                                                                       10:01:34
               NESTED LOOPS
                                                                                         3007K
\frac{6}{7}
         2
                NESTED LOOPS
                                                                      1500K
                                                                                 386M
                                                                                                       10:01:34
                                                   ORDERS
8
9
         4
                 INDEX BANGE SCAN
                                                   C CUSTKEY IX
                                                                                                 (0)
                                                                                                       00:00:01
                TABLE ACCESS BY INDEX ROWID
                                                                                                       00:00:01
                                                                                                 (0)
10
    Predicate Information (identified by operation id):
12
```

14

^{4 -} access ("O_CUSTKEY"="C_CUSTKEY")

Ebenfalls mit einem Hint erzwingen wir den MERGE JOIN. Das Query sieht wie folgt aus:

```
1 SELECT /*+ USE_MERGE(customers orders) */*
2 FROM orders, customers
3 WHERE o_custkey = c_custkey;
```

Auch diese Query ergibt genau denselben Ausführungsplan wie mit nur einem Index. Obwohl für beide Tabellen Inices existieren, wird jeweils ein TABLE ACCESS FULL durchgeführt.

```
| Id
             Operation
                                       Name
                                                   Rows
                                                              Bytes | TempSpc |
                                                                                 Cost (%CPU) |
3
             SELECT STATEMENT
                                                       1500K
                                                                 386M
              MERGE JOIN
SORT JOIN
5
                                                      1500K
                                                                 386M
                                                                                 50568
                                                                                                 00:10:07
                                                       150K
                                                                  22M
                                                                                  6202
                                                                                                 00:01:15
         3
                 TABLE ACCESS FULL | CUSTOMERS
                                                       150K
                                                                  22M
                                                                                   951
                                                                                                0.0 \cdot 0.0 \cdot 1.2
                                                                          390M
                 TABLE ACCESS FULL ORDERS
9
         5
                                                      1500K
                                                                 158MI
                                                                                  6610
                                                                                                00:01:20
10
11
    Predicate Information (identified by operation id):
13
            access ("O_CUSTKEY"="C_CUSTKEY
15
            filter ("O_CUSTKEY"="C_CUSTKEY")
```

6 Quiz

Ohne Optimierung werden von jeder Tabelle sämtliche Zeilen gelesen. Dies hat enorme Kosten zur Folge hat. Die Operation TABLE ACCESS FULL kostet auf der Tabelle LINEITEMS 29675, auf der Tabelle PARTS 1052 und auf der Tabelle PARTSUPPS 4525. Der erste HASH JOIN auf PARTSUPPS und PARTS kostet 295. Der zweite HASH JOIN auf LINEITEMS und den ersten HASH JOIN kostet 30. Der HASH JOIN ist sehr CPU intensiv. Ebenfalls ist erkennbar, dass die Abfrage durch die grosse Datenmenge relativ lange dauert. Da es sich um ein COUNT handelt, wird die Anzahl Zeilen am Ende auf 1 reduziert.

```
Operation
                                                    Name
                                                                      Rows
                                                                                  Bytes
                                                                                              Cost (%CPU) |
        Id
 \frac{3}{4}
                 SELECT STATEMENT
                                                                                                                  00:07:07
                                                                                       45
                                                                                              35577
                                                                                                           (2)
                   SORT AGGREGATE
HASH JOIN
 5
6
                                                                                       45
                                                                                              35577
                                                                                                           (2)
                                                                                                                  00:07:07
                                                                                     180
           3
                      HASH JOIN
TABLE ACCESS FULL
                                                                            4
                                                                                     144
                                                                                                \frac{5872}{4525}
                                                                                                           (6)
(1)
                                                                                                                  \begin{smallmatrix} 0 & 0 & : & 0 & 1 & : & 1 & 1 \\ 0 & 0 & : & 0 & 0 & : & 5 & 5 \end{smallmatrix}
                                                    PARTSUPPS
                       TABLE ACCESS FULL
 9
                                                    PARTS
                                                                        2667
                                                                                   72009
                                                                                                1052
                                                                                                                  00:00:13
                      TABLE ACCESS FULL
10
                                                                                                           (1)
                                                                                                                  00:05:57
12
13
      Predicate Information (identified by operation id):
15
                access("PS_PARTKEY"="L_PARTKEY" AND "PS_SUPPKEY"="L_SUPPKEY")
                access ("P.PARTKEY"="L.PARTKEY" AND "PS.SUPPKEY"="L.SUPPKEY access ("P.PARTKEY"="PS.PARTKEY") filter ("PS.PARTKEY"="5 AND "P.TYPE"="MEDIUM ANODIZED BRASS'
17
                           'PS_PARTKEY"=5 AND "P_TYPE"='MEDIUM BRUSHED COPPER')
19
          4 - filter ("Ps_TYPE"='MEDIUM ANODIZED BRASS' OR "Ps_TYPE"='MEDIUM
21
                          BRUSHED COPPER')
```

Um die Abfrage zu optimieren, haben wir folgende Indices erstellt. (Ab Zeile 6 Output):

```
1 CREATE INDEX p_partkey_ix ON parts (p_partkey);
2 CREATE INDEX ps_partkey_ix ON partsupps (ps_partkey);
3 CREATE INDEX l_partkey_ix ON lineitems (l_partkey);
4 CREATE INDEX l_suppkey_ix ON lineitems (l_suppkey);
5 index P_PARTKEY_IX erstellt.
6 index P_SPARTKEY_IX erstellt.
7 index L_PARTKEY_IX erstellt.
8 index L_PARTKEY_IX erstellt.
9 index L_SUPPKEY_IX erstellt.
```

Wir haben versucht weitere Indices zu erstellen, welche jedoch keine weitere Auswirkungen auf die Kosten hatten, weshalb wir sie weggelassen haben:

```
1 CREATE INDEX ps_suppkey_ix ON partsupps (ps_suppkey) ;
2 CREATE INDEX p_type_ix ON parts (p_type) ;
```

Nach dem Erstellen der Indices sind die Kosten enorm gesunken, von vorher 35577 auf neu 52. Durch die erstellten Indices werden keine TABLE ACCESS FULL Operationen mehr ausgeführt, sondern INDEX RANGE SCAN Operationen, welche nur minime Kosten verursachen. Anstelle des HASH JOIN wird neu NESTED LOOPS verwendet, welcher

```
Operation
                                                                                        Rows
                                                                                                                  Cost (%CPU) |
     | Id
                                                                    Name
                                                                                                       Bytes
                                                                                                                                    Time
           0
                SELECT STATEMENT
                                                                                                                                     00:00:01
                                                                                                           45
                                                                                                                              (0)
                  SORT AGGREGATE
NESTED LOOPS
5
6
                                                                                                           45
                                                                                                                              (0)
                                                                                                                                     00:00:01
                                                                                                          180
                    NESTED LOOPS
NESTED LOOPS
TABLE ACCESS BY INDEX ROWID
INDEX RANGE SCAN
TABLE ACCESS BY INDEX ROWID
                                                                                                                                     00:00:01
00:00:01
           3
                                                                                                 4
                                                                                                          144
                                                                                                                      12
                                                                                                                              ζοί
                                                                    PARTSUPPS
8
                                                                                                                              (0)
                                                                                                           36
                                                                                                                              (0)
(0)
           5
                                                                    PS_PARTKEY_IX
                                                                                                 4
                                                                                                                       3
                                                                                                                                     00:00:01
10
                                                                                                           27
                                                                                                                                     00:00:01
           6
                    TABLE ACCESS BY INDEX ROWID
INDEX RANGE SCAN
BITMAP CONVERSION COUNT
BITMAP AND
BITMAP CONVERSION FROM ROWIDS
INDEX RANGE SCAN
BITMAP CONVERSION FROM ROWIDS
INDEX RANGE SCAN
                                                                                                                              (0)
(0)
                                                                                                                                    00:00:01
00:00:01
                                                                    P_PARTKEY_IX
                                                                                                            9
                                                                                                                      52
13
          10
                                                                                                                                    00:00:01
15
          1.1
                                                                    L_PARTKEY_IX
                                                                                                30
                                                                                                                       2
                                                                                                                              (0)
16
                                                                    L_SUPPKEY_IX
                                                                                                                       2
                                                                                                                              (0) 00:00:01
17
         13
                                                                                                30
18
19
     Predicate Information (identified by operation id):
\frac{21}{22}
            - access ("PS_PARTKEY"=5)
23
        25
```

7 Deep Left Join?

Mit Subselects:

```
SELECT COUNT(*) FROM

(SELECT /*+ no_merge */ ps_partkey, ps_suppkey
FROM parts, partsupps
WHERE p_partkey=ps_partkey)
tbl.a,
(SELECT /*+ no_merge */ l_partkey, l_suppkey
FROM lineitems, orders
WHERE l_orderkey=o_orderkey)
tbl.b
WHERE tbl_a.ps_partkey = tbl_b.l_partkey
AND tbl.a.ps_suppkey=tbl_b.l.suppkey;
```

2	I	d		Operation	Name	Rows	Bytes	${\rm TempSpc} $	$_{\mathrm{Cost}}$	(%CPU)	Time
4	ī	0	ī	SELECT STATEMENT		1	52		57686	(1)	00:11:33
5		1		SORT AGGREGATE		1	52				
6	*	2	Ĺ	HASH JOIN		803K	39M	28M	57686	(1)	00:11:33
7	ĺ	3	Ĺ	VIEW		792K	19M	i i	5613	(1)	00:01:08
8	·	4	i	HASH JOIN		792K	10M	3328K	5613	(1)	00:01:08
9	İ	5	- İ	INDEX FAST FULL SCAN	P_PARTKEY_IX	200K	976K	i i	123	(1)	00:00:02
0	İ	6	i	TABLE ACCESS FULL	PARTSUPPS	800K	7031K	i i	4523	(1)	00:00:55
1	İ	7	- İ	VIEW		6086K	150M	i i	39649	(1)	00:07:56
2	·	8	i	HASH JOIN		6086K	121M	25M	39649	(1)	00:07:56
3	i	9	-i	INDEX FAST FULL SCAN	O_ORDERKEY_IX	1500K	8789K	i i	965	(2)	00:00:12
4	İ	10	i	TABLE ACCESS FULL	LINEITEMS	6001K	85M	i i	29675	(1)	00:05:57

```
Predicate Information (identified by operation id):
```

```
2 - access ("TBL_A"."PS_PARTKEY"="TBL_B"."LPARTKEY" AND
"TBL_A"."PS_SUPPKEY"="TBL_B"."L_SUPPKEY")
4 - access ("P_PARTKEY"="PS_PARTKEY")
8 - access ("LORDERKEY"="O_ORDERKEY")
```

Mit LEADING:

19

 $\frac{20}{21}$

8 Eigene SQL-Anfragen

9 Reflexion